

Dein Turnverein

Mitteilungsblatt „Styrumer Turnverein von 1880 e. V.“



Gymnastik • Handball • Jedermannsport • Laufftreff
Leichtathletik • Rollschnellauf • Tischtennis • Triathlon
Trimm Dich • Turnen

Nr. 95

Juni, Juli, August 1999



Setzt die Zeichen für ein gesundes Leben:
Sportabzeichen.

Deutscher Sportbund 

BARMER 

Schwäbisch Hall 

Ruhrstadion - Aktion 1999

Abnahmezeiten der Sportabzeichenprüfungen:

Leichtathletik und Schwimmen

Montag und Donnerstag ab 18.00 Uhr
Telefonische Auskünfte: Horst Pokorski, Telefon 3 48 10

Trainingszeiten Leichtathletik im Ruhrstadion:

| | | |
|--------------|--|--|
| montags: | 16.30 Uhr - 17.00 Uhr 18.00 Uhr - 20.00 Uhr | Nachwuchstraining Leistungstraining |
| dienstags | 18.00 Uhr - 20.00 Uhr Triathlon | Seniorentraining |
| donnerstags: | 18.00 Uhr - 20.00 Uhr | Leistungstraining |
| freitags: | 18.00 Uhr - 20.00 Uhr | Seniorentraining |



Herzlichen Glückwunsch

| | | |
|--------|-------------------|------|
| 11.06. | Asta Lausch | „73“ |
| 15.06. | Horst Degner | „70“ |
| 16.06. | Gisela Kreyhan | „60“ |
| 24.06. | Franz Sichler | „60“ |
| 04.07. | Edith Winkler | „70“ |
| 07.07. | Irmgard Unterhalt | „73“ |
| 25.07. | Willi Winkels | „71“ |
| 01.08. | Ruth Buch | „73“ |
| 02.08. | Horst Pokorski | „71“ |
| 07.08. | Karl-Heinz Wolf | „72“ |
| 20.08. | Luise Braun | „83“ |
| 30.08. | Alfons Hagedorn | „72“ |

was wann wo

Informationen der Geschäftsführung

Am 10.10.1999 findet der diesjährige Vereinsehrentag statt. Geehrt werden Vereinsmitglieder für 15-, 25- und 40-jährige Mitgliedschaft. Außerdem werden Sportler / Sportlerinnen für besondere Leistungen ausgezeichnet. Im September werden die zu Ehrenden schriftlich zum Vereinsehrentag eingeladen.

Nach den Wahlen

62 Vereinsmitglieder fanden sich am 28. März 1999 zur Mitgliederversammlung in unserer Turnhalle ein. Nach Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hans Douvern wurde der seit der letzten Mitgliederversammlung von uns gegangenen Mitglieder gedacht.

Der Ernennung von Hans Dreischärf zum Ehrenmitglied für langjährige Vereinszugehörigkeit stimmte die Mitgliederversammlung zu.

Nach der Wahl von Willi Stollen zum Versammlungsleiter dankte dieser dem Vorstar für die im Jahre 1998 geleistete Arbeit. Hiernach erfolgte die Entlastung des Vorstandes.

Der geschäftsführende Vorstand setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

| | |
|--------------------------------------|--------------------|
| 1. Vorsitzender | Hans Douvern |
| 2. Vorsitzende und Geschäftsführerin | Irmgard Pokorski |
| Sportwart | Herbert Holtmann |
| Kassenwartin | Ilse Douvern |
| Pressewartin | Runhild Siemoneit |
| Frauenwartin | Traute Holtmann |
| Schriftwartin | Sabine Wedekind |
| Jugendwartin | Martina Kaiser |
| Jugendwart | Holger Aß |
| Beisitzer | Beatrix Ocklenburg |
| | Brigitte Vinken |
| | Alfred Kumschlies |
| Ehrenvorsitzender | Horst Pokorski |
| Ehrenfrauenwartin | Herta Rohde |

Günter Siemoneit wurde zum Kassenprüfer gewählt. Stellvertretender Kassenprüfer Achim Schmitz. Neues Ehrenratsmitglied ist Albert Schneimann.

Allen neu- und wiedergewählten Vorstandsmitgliedern herzliche Glückwünsche und für die anfallenden Aufgaben eine glückliche Hand.

- Irmgard Pokorski -

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden fröhliche und erholsame Sommer-, Ferien- und Urlaubstage!

- Der Vorstand -

Handballabteilung

In der **Mitgliederversammlung** am 19. März 1999 standen einige Neuwahlen an. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

| | |
|-----------------|--------------------|
| 1. Vorsitzender | Rüdiger Braun |
| 2. Vorsitzender | Frank Wiebels |
| Kassenwartin | Petra Schemmann |
| Frauenwartin | Brigitte Vinken |
| Jugendwart | Erich Sadau |
| Beisitzerin | Karola Furmanowski |
| Beisitzerin | Sabine Marochow |
| Beisitzerin | Andrea Stattrop |

1. Damenmannschaft

Klassenerhalt aus eigener Kraft geschafft.

Nach den Osterferien mußten wir die letzten 3 Spiele gewinnen, darüber war sich die Mannschaft im Klaren. Drei Mannschaften standen im Abstiegskampf mit der gleichen Punktzahl. Doch mit diesem Druck konnte die Mannschaft gut umgehen, denn in Bottrop gegen die Mannschaft der Sportfreunde Bottrop gewannen wir das Spiel mit einem Tor. Am darauffolgenden Spieltag trafen wir auf den Tabellenletzten und gewannen auch dieses Spiel. Am letzten Tag der Saison wurden Ehemänner und Freunde zu den Spielen der Mannschaften, die mit uns um den Klassenerhalt kämpften geschickt, um dort die Ergebnisse zu erfragen, doch da wir dieses Spiel gegen den Tabellenvierten mit 20 : 18 Toren gewannen, sind wir gesichert und die Freude war riesig groß. Für die kommende Saison wünsche ich mir nicht soviel Spannung, sondern einen gesicherten Mittelfeldplatz. Als Fazit für diese Saison möchte ich sagen, teilweise haben wir grotten-schlecht gespielt, aber teilweise auch wirklich sehr schönen Handball gezeigt. Davon möchte ich in der kommenden Saison mehr sehen.

- **Brigitte Vinken** -

1. Männermannschaft

Am Ende der Saison erreichte die Mannschaft mit 14 : 30 Punkten und 337 : 433 Toren nur den enttäuschenden drittletzten Tabellenplatz in der Kreisliga Gruppe 2. Nach einer für alle nicht zufriedenstellenden Saisonleistung konnte der angestrebte 5. Tabellenplatz nicht erreicht wer-

den.

Trotz viel Pech in der abgelaufenen Spielzeit gibt es aber zum Schluß doch noch eine gute Nachricht. Der erreichte Tabellenplatz reicht zum Klassenerhalt aus, da der Handball-Kreis Rhein/Ruhr auch weiterhin mit 2 Kreisligen spielen wird.

Zwar ist die Saison 98 / 99 gerade erst beendet, aber es geht mit Volldampf weiter, da die Saison 1999 / 2000 bereits am 11. / 12. September beginnt. Die auf einigen Positionen verjüngte Mannschaft soll in einigen Vorbereitungsturnieren und am Samstag, den 29. Mai 1999 in dem Vorausscheidungsturnier der Kreisligisten zur Stadtmeisterschaft 1999, in der Halle Von-der-Tann-Straße Erfahrung sammeln.

2. Männermannschaft

Im letzten Spiel der Saison wurde der einzige Pluspunkt erkämpft (es wurden zwar noch 2 Spiele gewonnen, aber die bezwungenen Mannschaften haben sich vom aktiven Spielbetrieb abgemeldet und die Punkte wurden den Mannschaften wieder abgezogen). So landete die Mannschaft mit 1 : 35 Punkten und 262 : 415 Toren auf dem letzten Tabellenplatz der 1. Kreisklasse Gruppe 2.

Dieser Platz bedeutet den Abstieg in die 2. Kreisklasse. Eine kleine Hoffnung auf Klassenerhalt besteht jedoch, da bereits 2 Mannschaften ausgeschieden sind und DJK RSV Styrum nicht mehr am Spielbetrieb 1999 / 2000 teilnimmt. Somit könnte die gesamte Gruppe bestehen bleiben.

E-Jugend und D-Jugend

Nun ist die Saison zu Ende, die Wochenenden werden wieder öde und leer. Wie wir alle annehmen können, ist unsere Mannschaft auf dem ersten Platz von hinten. Der genaue Punktstand und das Torverhältnis werden **hier nicht** bekanntgeben.

Da so viele Kinder das Handballspielen lernen möchten, werden zwei Mannschaften für die nächste Saison gemeldet (**eine E- und eine D-Mannschaft**). Dafür benötigen wir aber einen oder eine Betreuerin für die D-Mannschaft. Derjenige müßte bei allen Spielen dabei sein. Wenn er oder sie auch beim Training dabei sein könnte, wäre es nur von Vorteil. Ich denke an jemanden, der, wie ich selber, zu alt ist, um

Handball zu spielen, aber noch aktiv sein möchte.

Also bitte melden unter 02 08 / 40 03 11.

*Moment
mal...*

Nun noch ein Aufruf an alle Handballer: Die Jugend benötigt dringend Schiedsrichter für die Heimspiele. Da die meisten Eltern Handballunkundig sind, ist es immer schwer jemanden zu finden, der die Pfeife in die Hand nimmt. Übrigens, die Handball-Abteilung des Vereins würde auch interessierte Eltern oder Andere kostenlos zum Schiedsrichter ausbilden. Also nichts wie ran an die Pfeifen!!!

Leichtathletik-Notizen

Mülheim-Ruhrsporthalle

Ersatzgeschwächt mußten unsere Leichtathleten bei den Stadt-Hallenmeisterschaften in der Ruhrsporthalle antreten. Trotzdem gab es einige überraschende Ergebnisse. Zu Titelgewinnen kam Arno Paashaus bei der männlichen B-Jugend im Kugelstoß mit neuer Hallenbestleistung von 16,43 m und im Hochsprung mit 1,67 m.

Im 50 m-Sprint kam er knapp am Titel vorbei. Mit 1/10 Sek. hinter dem Sieger wurde er auf Platz 3 mit 6,6 Sek. gesetzt.

Bei den Frauen erreichte Brigitte Paashaus im Kugelstoß mit der 4 kg-Kugel 8,66 m und Platz 3. Achte wurde in diesem Wettbewerb Dagmar Bechert mit 7,52 m. In der Schüler-Klasse M 14 wurde Dennis Storck mit 8,96 m Dritter. Sein Bruder Kevin belegte im Kugelstoß der Klasse M 12 Platz 5 mit 5,40 m.

Düsseldorf

Nach dem Gewinn des Kreis-Titels bei der A-Jugend im Kugelstoß konnte Arno Paashaus auch in der B-Jugendklasse die Kreismeisterschaft mit der beachtlichen Leistung von 15,96 m erreichen.

Gladbeck

Zweimal kam Arno Paashaus beim Werfertag

des VfL Gladbeck auf Rang 2. Im Speerwurf schaffte er 53,97 m und im Diskuswurf 43,36 m. Bei starker Konkurrenz wurde er im Kugelstoß mit 14,41 m Vierter.

Dortmund

Bei einem gut besetzten Hallensportfest in Dortmund kam Marcus Budde zum ersten Mal für unseren Verein zum Einsatz. Zum Einstand brachte er gute Ergebnisse mit 25,82 Sek. über 200 m und 55,35 Sek. über 400 m.

Düsseldorf

Beim IBM-Spring-Cup 1998/99 in der Düsseldorfer Sporthalle am Rheinstadion kam Arno Paashaus auf den 5. Platz mit 1.459 Punkten.

Mülheim-Witthausbusch

Bei den Kreis-Waldlaufmeisterschaften im Witthausbusch schaffte Dr. Friedhelm Richter in der Klasse M 65 über 4.165 m Platz 2 mit 20,32 Min.

Weitere Plazierungen:

Schüler

M 12 (1.200 m) 7. Kevin Storck 5,27 Min.

Schülerinnen

W 8 (800 m) 10. Carolin Leekes 4,47 Min.

Schülerinnen

W 9 (800 m) 9. Rachel Meyer 4,22 Min.

Den Haag

Arno Paashaus war beim B-Jugend-Hallenländerkampf des LV Nordrhein in Den Haag eingesetzt und brachte durch seinen Sieg im Kugelstoß mit 15,66 m zusammen mit Andreas Thönessen vom TV Konzen 12 Punkte für Nordrhein. Gastgeber Holland konnte jedoch den Ländervergleich mit 205 Punkten vor Nordrhein mit 174 Punkten und Sachsen mit 142 Punkten gewinnen.

Mülheim-Dümpten

Zum 2. Mal führte der TV Einigkeit Dümpten einen Winterwurf-Wettkampf durch. Dreimal stand Arno Paashaus auf dem obersten Treppchen. Trotz winterlicher Temperaturen erreichte er bei seinem Sieg im Kugelstoß mit 16,11 m persönliche Bestleistung und DM-Norm. Im Speerwurf setzte er sich mit 44,25 m durch, im Diskuswurf war die Siegesweite 39,53 m.

Mülheim-Witthausbusch

Bei den 26. Mülheimer Crossmeisterschaften

gab es erfreuliche Plazierungen für unseren Nachwuchs. So kam Carolin Leekes in der Klasse W 8 über 800 m auf Platz 9 mit 4,48 Min. Platz 10 schaffte Rachel Meyer in W 9 über die gleiche Distanz mit 4,16 Min. In der Mannschaftswertung gab es für unsere Schülerinnen W 8 / 9 Platz 6 mit Meyer, Leekes und Mätler mit 58 Punkten.

Bei den Jungen wurde Kevin Storck in der Klasse M 12 mit 5,35 Min. über 1.210 m Zehnter. Die beste Platzierung schaffte Marcus Budde in M 30 mit Platz 2 über 4.145 m mit 16,08 Min.

Duisburg

Bei der Nike-Winterlauf-Serie, die der ASV-Duisburg in Wedau ausgerichtet hatte, kamen Langläufer unseres Vereins zu beachtlichen Ergebnissen.

Zweimal konnte in einem großen Teilnehmerfeld der 15. Rang erreicht werden. Nach 3 Läufern (10 km, 15 km und 21 km) kam Holger Esser auf eine Gesamtzeit von 3.04,24 Std. in M 30.

Bei den Frauen (W 30) schaffte Claudia Mühlenfeld eine Gesamtzeit von 4.08,48 Std.

Weitere Ergebnisse:

| | | | |
|------|-------------------|------------|--------------|
| M 30 | Thomas Augst | 102. Platz | 3.55,51 Std. |
| M 40 | Detlev Schwoll | 18. Platz | 3.12,28 Std. |
| | Dietmar Passiepen | 34. Platz | 3.18,24 Std. |
| | Peter Diener | 130. Platz | 3.57,35 Std. |

In der Besetzung Esser, Passiepen und Schwoll kam unser Verein mit einer Gesamtzeit von 9.35,16 Std. auf Platz 18 von 121 angetretenen Teams in der Großen Serie der Männer.

Essen

Mit 47,15 m schaffte Arno Paashaus bei einem Werfertag der DJK Assindia Essen im Grugastadion die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften im Diskuswurf. Diesen Wettbewerb gewann er gegen seinen Rivalen Andreas Weingartz von Bayer Leverkusen. Im Kugelstoß mußte er sich jedoch bei einer Weite von 14,89 m mit Rang 3 begnügen.

Sythen

Nach Erreichen der Qualifikation im Kugelstoß und Diskuswurf für die Deutschen B-Jugend-Meisterschaften benutzte Arno Paashaus die Erholungsphase, um mit dem A-Jugend-Gerät den Streß abzubauen. Beim Sythener Werfertag ging er bei der A-Jugend an den Start und gewann den Diskuswurf mit 39,96 m. Im Kugelstoß wurde er Zweiter mit 12,68 m.

Mülheim-Dümpten

Der TV Einigkeit Dümpten veranstaltete am Wenderfeld seinen 14. Werfertag. Vor seinen Konkurrenten aus Leverkusen konnte Arno Paashaus mit Siegen im Kugelstoß mit 14,90 m und Diskuswurf mit 43,89 m überzeugen. Lediglich im Speerwurf mußte Arno sich mit Platz 2 und 47,04 m begnügen.

Seine Mutter Brigitte kam bei den Frauen im Diskuswurf auf den 4. Platz mit 29,43 m.

Essen

Unser Neuzugang Marcus Budde hatte bei den Bahneröffnungs-Wettkämpfen von TuS 84 / 10 Essen im Grugastadion einen erfolgreichen Saisonbeginn. Über 200 m der Männer-Klasse wurde er Zweiter in 24,6 Sek. Mit einer Zeit von 11,7 Sek. belegte er im 100 m-Lauf den 5. Platz.

Mülheim-Dümpten

Sechs Stadtmeister-Titel, davon 5 für Arno Paashaus, waren die Ausbeute unseres Vereines bei den diesjährigen Stadt-Einzelmeisterschaften auf der Platzanlage Wenderfeld.

Arno Paashaus gewann bei der männlichen Jugend B den 100 m-Lauf in 13,0 Sek., den Hochsprung mit 1,64 m, den Kugelstoß mit 15,14 m, den Diskuswurf mit 43,97 m und Speerwurf mit 51,91 m. Lediglich im Weitsprung wurde er Zweiter mit 5,45 m. Im Weit- und Hochsprung wurden persönliche Bestleistungen erreicht.



Bei den Männern gewann Marcus Budde die 200 m in 24,9 Sek. und über 100 m wurde er mit 12,1 Sek. Zweiter.

In der Frauen-Klasse mußte Brigitte Paashaus mit 29,82 m im Diskuswurf überraschend den Titel an Diana Wien vom Dümptener TV, die auf 31,96 m kam, überlassen. Marion Heibel belegte mit 28,26 m Platz 3.

Leider mußten wir auf die Starts von Kai Lübke und Karin Gründler verzichten.

Plazierungen unserer Leichtathleten in der LVN-Bestenliste 1998

Männliche Jugend B

| | | | | |
|------------|----|---------------|---------|------------|
| Diskuswurf | 2. | Arno Paashaus | 48,38 m | Düsseldorf |
| Kugelstoß | 6. | Arno Paashaus | 14,88 m | Mülheim |
| Speerwurf | 9. | Arno Paashaus | 52,97 m | Düsseldorf |

Weibliche Jugend B

| | | | | |
|--------|-----|----------------|---------------|-----------|
| 3000 m | 25. | Karin Gründler | 12,15,90 Min. | Remscheid |
|--------|-----|----------------|---------------|-----------|

Männer M 55

| | | | | |
|------------|----|---------------|------------|----------|
| 100 m | 9. | Dieter Potyka | 13,23 Sek. | München |
| 200 m | 6. | Dieter Potyka | 27,1 Sek. | Erkelenz |
| Weitsprung | 5. | Dieter Potyka | 4,86 m | Mülheim |

Männer M 60

| | | | | |
|------------|----|--------------|--------|---------|
| Weitsprung | 4. | Heinz Hobirk | 4,72 m | Mülheim |
|------------|----|--------------|--------|---------|

Frauen W 35

| | | | | |
|------------|----|---------------|---------|----------|
| Diskuswurf | 9. | Marion Heibel | 28,26 m | Kevelaar |
|------------|----|---------------|---------|----------|

Frauen W 45

| | | | | |
|------------|----|-------------------|---------|------------|
| Diskuswurf | 3. | Brigitte Paashaus | 33,90 m | Mülheim |
| Kugelstoß | 8. | Brigitte Paashaus | 9,01 m | Hengelo/NL |

Frauen W 50

| | | | | |
|-----------|----|-------------------|---------|----------|
| Kugelstoß | 1. | Brigitte Paashaus | 10,08 m | Mülheim |
| | 6. | Dagmar Bechert | 8,27 m | Duisburg |

Fachschaft Leichtathletik

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde Horst Pokorski zum Fachschaftsleiter wiedergewählt.

Kassenwartin und Schriftführerin ist Irmgard Pokorski.

Heide Kempen wurde zur Beisitzerin gewählt.

Trainingslager in Cescenatico

Traditionell standen die Osterferien für die Triathleten wieder unter dem Motto: Training bis zum Abwinken. Schon seit dem Herbst letzten Jahres geplant, war dieses Mal die Adriaküste - Cescenatico - das Ziel für insgesamt 24 Personen, von denen sich 11 einer harten Saisonvorbereitung unterzogen, die im wesentlichen von langen Radausfahrten und ausgiebigen Radeinheiten geprägt war.

Der Swimmingpool des Hotels hatte mit 18° C noch nicht die angemessene Temperatur, so daß wir in das nahe gelegene Schwimmbad ausweichen mußten.

Der dicht besiedelte Küstenraum, der erst nach 25 km in die Ausläufer des Appenin ansteigt, die schlechten Straßen und die von Michael Schumacher geprägte Fahrweise der einheimischen Autofahrer, ließen jede Radausfahrt zu einem Abenteuer werden. Unter der fachkundigen Führung von Detlef, der keine der bis zu 20 % steilen Anstiege ausließ, wurden die rund 1.000 Kilometer auf dem Rad zu einem unvergessenen Erlebnis. Währenddessen sonnten sich die Familien bei durchweg tollem Wetter am Strand und absolvierten unter der fachkundigen Aufsicht von Heiner ein ausgewogenes Fitneßprogramm.

Der daraus resultierende Bärenhunger wurde am reichhaltigen Buffet des Hotels bestens gestillt. Anschließend begann in geselliger Runde das abendliche Regenerationsprogramm, bei dem der doppelte Ramazotti zur Stärkung der Immunabwehr ebenso obligatorisch war, wie das ein oder andere Bier zur Sicherstellung des Vitamin-B-Bedarfes.

An den Ruhetagen - ja, die gab es - blieb Zeit Ausflüge in die nähere oder weitere Umgebung oder Einkäufe.

Unterm Strich schöne 14 Tage, wenn auch die Adria ihren Ruf als Radfahrerparadies schuldig blieb.

- Uwe Alex -



Vereinstriathlon 2. Mai 1999 in Raesfeld

Wie schon seit Jahren wurden Anfang Mai die als Trainingswettkampf getarnten Vereinsmeisterschaften in der Nähe von Raesfeld ausgetra-

gen. Damit auch die fanatischsten „In-den-Mai-Tänzer“ in Topform am Wettkampf teilnehmen konnten, wurde erstmalig am 2. Mai gestartet. Schon nach dem einige Tage zuvor durchgeführten Schwimmen zeichnete sich ein Zweikampf zwischen Holger und Youssef ab. Mit rund einer Minute Vorsprung konnte Youssef auf die Radstrecke gehen und baute diesen nach 42,2 km auf fast 4 Minuten aus. Nach gemächlichem Wechsel ging er locker auf die Laufstrecke. Zu locker offensichtlich, denn schon nach 2,5 km wurde er von Holger überlaufen, der damit seinen Titel aus dem Vorjahr souverän verteidigte.

Dem auch auf den folgenden Rängen ausgesprochen spannend verlaufenen Wettkampf konnte Jochen, der aufgrund familiärer und beruflicher Verpflichtungen nur sporadisch trainieren kann, einen tollen 3. Platz belegen.

Ein besonderes Lob gilt auch dieses Mal Brigitte, die trotz widriger Windverhältnisse und zunehmender Temperaturen als einzige Frau finishte sowie Steffen und den beiden Peters, die sich trotz erheblich geringeren Trainingsaufwandes dem Wettkampf stellten und erfolgreich abschlossen.

Bei der abschließenden Siegerehrung konnte durch Holgers und Haralds unermüdlichen Einsatz bei diversen Sponsoren neben einer Urkunde fast jeder noch ein kleines Präsent mitnehmen.

Bleibt zum Schluß zu hoffen, daß der Teilnehmerkreis nächstes Jahr wieder etwas größer wird.



Ergebnisse: Endzeit

| | |
|---------------------|-------------|
| Brigitte Paashaus | 3 : 02 : 08 |
| Holger Esser | 2 : 07 : 38 |
| Youssef Fargaly | 2 : 11 : 27 |
| Jochen Reuschenbach | 2 : 15 : 37 |
| Peter Ufermann | 2 : 15 : 57 |
| Frank P. | 2 : 17 : 48 |
| Harald Oesterwind | 2 : 19 : 11 |
| Uwe Alex | 2 : 21 : 05 |
| Norbert Pöhlmann | 2 : 21 : 28 |
| Norman Grefrath | 2 : 26 : 27 |
| Steffen Dellings | 2 : 33 : 32 |
| Peter Diener | 2 : 41 : 15 |
| Peter Ernesti | 2 : 56 : 34 |

- Uwe Alex -

Die Turnabteilung berichtet:

1) Das nächste Landesturnfest soll im Jahre 2000 in Moers stattfinden. Das genaue Datum steht noch aus. Es wird, sobald es bekannt ist, mitgeteilt.

2) Für das nächste Deutschen Turnfest ist das Datum schon bekannt. Es findet vom 19.05 - 25.05.2002 in Leipzig statt.

3) Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften im Gerätturnen finden am 06.11. oder 13.11.1999 in der Sporthalle an der Von-der-Tann-Straße statt. Die endgültige Zuweisung kann erst nach Terminierung der Meisterschaftsspiele des Handball-Kreises Rhein-Ruhr vom Mülheimer-Sportservice vorgenommen werden. Diese erfolgt voraussichtlich im Juni 1999.

4) Übungsleiter-/Helfer/innen-Abrechnung 1. Halbjahr 1999:

Die diesjährigen Sommerferien beginnen am 17. Juni 1999. Die entsprechenden Abrechnungen aller Übungsleiter-/Helfer/innen für das 1. Halbjahr 1999 müssen bis spätestens Sonntag, 6. Juni 1999, bei H. Holtmann oder W. Mertins abgegeben sein.

Gut Heil
-W. Mertins -

Die Jugend berichtet

Am 21.03.1999 richtete der Styruer TV eines der vielen Spiel- und Sportfeste der Stadt Mülheim an der Ruhr aus. Dazu kamen viele Helfer und Helfershelfer und verwandelten die Turnhalle an der Von-der-Tann-Straße in eine Mega-Spiellandschaft.

Auf der Hüpfburg konnten die Kinder mit ihrem Sprungvermögen und ihrer Ausdauer alles geben, auf der „Schiefen Ebene“ ihren Streckenrekord verbessern, indem sie auf Rollbrettern mal mehr und mal weniger weit kamen, auf den Pedalos und etc. ihr Gleichgewichtsvermögen trainieren und mit diversen Ballsportarten ihre Geschicklichkeit testen; auf der Mega-Todes-Spalte ihren Mut unter Beweis stellen, indem sie in eine Schlucht aus Weichböden rutschten oder aber sich mit gewagten Sprüngen und Rollen den steilen Mattenabhang hinabstürzten. Zum Ausgleich der Strapazen konnte man sich im Eck der Sinne mit Schmeck- und Tastversuchen entspannen. Am Kreativstand wurden die Gesichter der Kinder in Tiger, Meerjungfrauen, Batman oder Clowns verwandelt.

Auch für das leibliche Wohl wurde ausreichend gesorgt. Mit weit über 25 Kuchenspenden aus den eigenen Reihen konnten wir es uns super gutgehen lassen.

Mit einem Durchgangsverkehr von mehr als 300 Kindern, eine fast leergeputzte Kuchentheke und sehr viel Spaß war dieser Tag ein voller Erfolg. Wir bedanken uns daher bei allen Helfer, ob groß oder klein, beim Deutschen Roten Kreuz, für jeden Kuchen und jeden Tropfen Schweiß, der dazu beigetragen hat, diesen Tag so schön zu gestalten.

Wir hoffen auch im nächsten Jahr auf Eure Unterstützung, um so einen Tag zu wiederholen.

- Martina und Holger -

Übrigens:

Wenn auch Ihr etwas zu berichten oder Ideen bzw. Vorschläge habt, was auf die Seite der Jugend gehört, meldet Euch bei Eurer Jugendvertretung:

Jugendwartin: Martina Kaiser
Oberhausener Straße 96
45476 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 4 01 01 47

Jugendwart: Holger Aß
Mühlenstraße 6 b
45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon 7 57 74 90

Und ganz zum Schluß

Internationales Jahr der Senioren 1999

Die Auftaktveranstaltung des Landesportbundes NRW fand im März in der Willi-Weyer-Schule in Hachen statt. In Workshops und Vorträgen wurde den Teilnehmern gezeigt, daß gerade die ältere Generation auf vielfältigste Art und Weise zu sportlicher Aktivität zu animieren ist und noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehört. Dabei muß Sport nicht nur körperliche Anstrengung bedeuten. Vielmehr ist mittlerweile unumstritten, daß es sich positiv auf die Psyche auswirkt, was gerade im Alter zunehmend an Bedeutung gewinnt.

So sollten die Angebote für ältere Menschen in den Sportvereinen ausgeweitet werden. Ein wesentliches Ziel für den Sport der Älteren sollte heißen: Sportangebote der kurzen Wege. Ein Motto heißt: „Gemeinsam statt einsam“.

**Text: Marco Beiten
aus der Zeitung „Wir im Sport“**

Unser Angebot lautet: Komm, tanz mit uns ... !!!

Wann? Montags von 15.00 - 16.30 Uhr

Wo? In der vereinseigenen Turnhall,
Neustadtstraße

Übungsleiterin: Margret Steinkamp

**Redaktionsschluß für die Nr. 96
Freitag, 17. August 1999
(muß Post bei mir vorliegen)
Pressewartin Runhild Siemoneit
Oberhausener Straße 183**

**45476 Mülheim-Styrum
Tel. (02 08) 40 18 39
Druck: ERNST FABRY, Mülheim-Styrum**